

Umgang mit Trauma

Kurzbeschreibung

Viele Geflüchtete, die bei der Integration unterstützt werden, sind aufgrund der Erlebnisse in ihrem Herkunftsland oder während der Flucht traumatisiert. Die Begleitung und Beratung der traumatisierten Personen ist besonders herausfordernd. In der Schulung werden folgende Schwerpunkte behandelt: Trauma und Traumafolgestörungen

- Trauma vs. belastende Lebensereignisse
- häufige traumatische Erfahrungen bei Geflüchteten
- Resilienz- und Risikofaktoren
- Traumafolgestörungen und typische Symptome

Umgang mit traumatisierten Menschen

- Basisstrategien
- Dissoziation – was ist das und wie damit umgehen
- Suizidalität
- kleinere Übungen für's Handgepäck
- Selbstfürsorge und Psychohygiene
- Hilfreiche Quellen für Angebote

Referierende: Ahlke Kip, M.Sc. Psychologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Forschungsschwerpunkt „Auswirkungen von Kriegserlebnissen und Flucht auf die psychische Gesundheit“, Koordinatorin von ReCAP

Zielgruppe: Hauptamtliche in der Arbeit mit Geflüchteten

Datum: Donnerstag, 30.03.2023

Uhrzeit: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung

ID: VA010/23

Kosten: keine

Anmeldungen für Mitarbeitende des jobcenters Kreis Steinfurt AöR
schlienkamp@jobcenter-kreis-steinfurt.de | Tel.: 02551-69 5095

Weitere Anmeldungen sind über die Homepage des Kommunalen Integrationszentrums Kreis Steinfurt möglich:

<https://www.kreis-steinfurt.de/ki-veranstaltungen>

Bei Fragen erreichen Sie uns unter 02551 69-2730.